Inhaltsverzeichnis

Liebe Lehrerin, lieber Lehrer 1

Inhaltsverzeichnis 2

Lösungstabelle für den Schreib- und Rechtschreibkurs für AD(H)S-Kinder Stufe 3 3

Einführung in den Schreib- und Rechtschreibkurs für AD(H)S-Kinder Stufe 3 (Lehrkraft) 4

Einführungsgeschichte: „Mein erster Job“ (Lehrkraft und Schüler) 6

Die 12-Punkte-Arbeitsanweisung (Lehrkraft und Schüler) 7

Hinweise zur Abhakliste und benötigtes Material (Schüler) 10

Abschreibregeln und Abhakliste (Schüler) 11

Karriereleiter (Bastelangebot zur Motivationsunterstützung für die Schüler) 12

79 Textseiten zum Abschreiben (Schüler) ..... ab 14

20 Bearbeitungsbogen mit Fragen zum Text und Markierungsanweisungen (Schüler) ..... ab 93

Text-Nr.	Textseiten	Seiten	Bearbeitungs-bogen zur	Seite
1	Die Sportgeschichte: „Auf in den Norden“	14–17	Sportgeschichte	93
2	Die Ausflugsgeschichte: „Ausflug zur Mühle“	18–21	Ausflugsgeschichte	94
3	Die Sommergeschichte: „Der heißeste Tag“	22–25	Sommergeschichte	95
4	Die Hobbygeschichte: „Steinreich“	26–29	Hobbygeschichte	96
5	Die Herbstgeschichte: „Überraschung im Park“	30–33	Herbstgeschichte	97
6	Die Regentaggeschichte: „Langeweile im November“	34–37	Regentaggeschichte	98
7	Die Wunschzettelgeschichte: „Arm oder reich?“	38–41	Wunschzettelgeschichte	99
8	Die Kriminalgeschichte: „Die gestohlene Kamera“	42–45	Kriminalgeschichte	100
9	Die Familiengeschichte: „Silvesterknaller“	46–49	Familiengeschichte	101
10	Die Zeugnisgeschichte: „Benno hat Hoffnung“	50–53	Zeugnisgeschichte	102
11	Die Wintergeschichte: „Schneechaos“	54–57	Wintergeschichte	103
12	Die Chaosgeschichte: „Ein Fall für Steffi“	58–61	Chaosgeschichte	104
13	Die Frühlingsgeschichte: „Keine Zeitverschwendung“	62–65	Frühlingsgeschichte	105
14	Die Kaufhausgeschichte: „Das Ostergeschenk“	66–69	Kaufhausgeschichte	106
15	Die Hausaufgabengeschichte: „Der Aufsatz“	70–73	Hausaufgabengeschichte	107
16	Die Taschengeldgeschichte: „Großverdiener“	74–77	Taschengeldgeschichte	108
17	Die Katzengeschichte: „Gisela und Günter“	78–81	Katzengeschichte	109
18	Die Feriengeschichte: „Traurige Ferienpläne“	82–85	Feriengeschichte	110
19	Die Projektwochengeschichte: „Die Rätsel-Rallye“	86–89	Projektwochengeschichte	111
20	Die Rätselgeschichte: „Mein DING-Rätsel aus der Klasse 5c“	90–92	Rätselgeschichte	112

Muster zur Ansicht - NETZWERK-LERNEN

© AOL-Verlag, Buxtehude

netzwerk lernen

zur Vollversion

Anzahl: 10	Anzahl: 14	Anzahl: 13	Anzahl: 3	
gelb	hellblau	orange	hellgrün	Die richtige Reihenfolge beim Markieren ist immer: 1. gelb 2. hellblau 3. orange 4. hellgrün

5 Die Herbstgeschichte – 1. Teil

Überraschung im Park

⊙ Am Donnerstag wollten sie alle zusammen ins Zentrum zum Einkaufen fahren. Lena und Jan saßen schon im Auto. Mama wollte den Wagen starten, doch nichts passierte. Das Auto hustete nur kurz und dann blieb es still. ⊙ „Leute, wir müssen zu Fuß gehen",

Datum: | Uhrzeit: von _____ bis _____ | Unterschrift (Nachname):

Anzahl: 4	Anzahl: 10	Anzahl: 8	Anzahl: 5	
gelb	hellblau	orange	hellgrün	⊙ Das ist ein Absatzzeichen. Mache beim Abschreiben an dieser Stelle immer einen Absatz! (Neue Zeile anfangen!)

5 Die Herbstgeschichte – 2. Teil

sagte Mama. Verdrießlich kletterten die beiden wieder heraus. Jeder nahm eine Stofftasche in die Hand und los ging's. ⊙ „Wir werden durch den Park gehen", meinte die Mutter, „der Weg ist zwar ein bisschen weiter, aber dafür ruhiger." Sofort maulte Jan: „Nö, keine Lust!"

Datum: | Uhrzeit: von _____ bis _____ | Unterschrift (Nachname):

© AOL-Verlag, Buxtehude

Muster zur Ansicht - NETZWERK-LERNEN

netzwerk lernen
zur Vollversion

Anzahl: 8	Anzahl: 22	Anzahl: 11	Anzahl: 7	
gelb	hellblau	orange	hellgrün	Die richtige Reihenfolge beim Markieren ist immer: 1. gelb 2. hellblau 3. orange 4. hellgrün

10 Die Zeugnisgeschichte – 1. Teil

Benno hat Hoffnung

⊙ Wie üblich toben und lärmen die Schüler wild herum, wenn Herr Keller noch nicht im Raum ist. Heute ist es besonders arg, weil in fünf Minuten die Zeugnisse verteilt werden sollen. Irgendwer fängt an, aus Mützen und Schals Wurfgeschosse zu basteln. Und die fliegen nun wüst herum.

Datum:	Uhrzeit: von _____ bis _____	Unterschrift (Nachname):

Anzahl: 6	Anzahl: 15	Anzahl: 11	Anzahl: 7	
gelb	hellblau	orange	hellgrün	⊙ Das ist ein Absatzzeichen. Mache beim Abschreiben an dieser Stelle immer einen Absatz! (Neue Zeile anfangen!)

10 Die Zeugnisgeschichte – 2. Teil

⊙ Benno beteiligt sich nicht an dem Spektakel. Er sitzt bedrückt auf seinem Platz und schaut aus dem Fenster – in Gedanken ganz weit weg. „Hoffentlich fällt das Zeugnis diesmal besser aus als das letzte", denkt er. „Nur Vierer und eine Drei, damit schafft man den Übergang zur Realschule nicht", hatte Mama traurig gesagt.

Datum:	Uhrzeit: von _____ bis _____	Unterschrift (Nachname):

© AOL-Verlag, Buxtehude

Muster zur Ansicht - NETZWERK-LERNEN

netzwerk lernen
zur Vollversion

Anzahl: 9	Anzahl: 9	Anzahl: 13	Anzahl: 6	
gelb	hellblau	orange	hellgrün	Die richtige Reihenfolge beim Markieren ist immer: 1. gelb 2. hellblau 3. orange 4. hellgrün

12 Die Chaosgeschichte – 1. Teil

Ein Fall für Steffi

⊙ Lars schaute sich traurig in seinem Zimmer um. Irgendwie gefiel es ihm gar nicht mehr. Er fühlte sich hier nicht wohl. Früher fand er sein eigenes Reich immer ganz toll. Aber jetzt … ⊙ Die Fensterbank war übersät mit Autos und Figuren. Auf dem Boden lag noch immer die kaputte Autorennbahn und daneben stapelten sich Bücher und Hefte. Eigentlich war vom Teppich kaum noch etwas zu sehen.

Datum:	Uhrzeit: von _____ bis _____	Unterschrift (Nachname):

Anzahl: 10	Anzahl: 15	Anzahl: 9	Anzahl: 8	
gelb	hellblau	orange	hellgrün	⊙ Das ist ein Absatzzeichen. Mache beim Abschreiben an dieser Stelle immer einen Absatz! (Neue Zeile anfangen!)

12 Die Chaosgeschichte – 2. Teil

Am schlimmsten war der Haufen mit schmutzigen Kleidungsstücken vor dem Bett. Da stolperte er morgens beim Aufstehen schon drüber. ⊙ Deswegen hatte es heute früh mit Mama wieder mal einen schlimmen Streit gegeben. Lars dachte ja selbst auch, dass er ordentlicher werden müsse. Und manchmal fing er auch ein bisschen mit dem Aufräumen an. Aber es war zu schwer und so gab er immer schnell wieder auf. ⊙ Heute Abend würde …

Datum:	Uhrzeit: von _____ bis _____	Unterschrift (Nachname):

© AOL-Verlag, Buxtehude

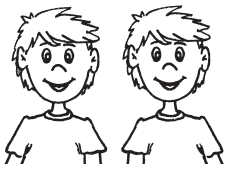
Muster zur Ansicht
NETZWERK-LERNEN

netzwerk lernen
zur Vollversion

5	Abgabedatum: _____ Später abgegeben = 0 Punkte	Bearbeitungsbogen zur **Herbstgeschichte**	Diese Wörter sollst du in der Geschichte suchen und die **wichtigen Buchstaben** farbig markieren:

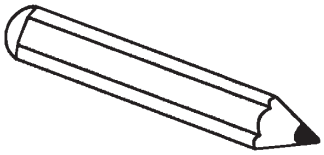
Warum saßen Lena und Jan im Auto?		
1. Teil	**A**	... weil sie zum Einkaufen wegfahren wollten.
	B	... weil es draußen schon zu kalt war.
	C	... weil sie sich vor Mama verstecken wollten.
Warum waren die beiden beim Aussteigen verdrießlich?		
2. Teil	**A**	... weil jeder eine Stofftasche in die Hand nehmen musste.
	B	... weil sie keine Lust aufs Zufußgehen hatten.
	C	... weil sie aufs Einkaufen nie richtig Lust hatten.
Worüber freute sich Lena im Park?		
3. Teil	**A**	... über die vielen Kastanienbäume.
	B	... über Mamas Planänderung.
	C	... über die gute Luft und die wirbelnden Blätter.
Was ist wichtig bei Sportdrachen und viel Wind?		
4. Teil	**A**	Man muss sich ganz fest gegen ihre Zugkraft stemmen.
	B	Man muss die Kinder und Eichhörnchen vorwarnen.
	C	Man muss vollen Einsatz beim Schnuraufwickeln zeigen.
Warum lächelte Mama verschmitzt über Jans Wunsch?		
5. Teil	**A**	... weil er endlich mal einen Geburtstagswunsch hatte.
	B	... weil er beim Zufußgehen doch etwas Tolles entdeckt hatte.
	C	... weil Lena ins Gebüsch abgehauen war.
Warum stürzten Mama und Jan zu Lena hin?		
6. Teil	**A**	... weil sie meinten, Lena wäre in einen Hundehaufen getappt.
	B	... weil Lena knallrote Hagebutten gefunden hatte.
	C	... weil Lena geschrien hatte, dass sie herkommen sollten.
Woher wussten sie, wo Frau Schmidt wohnte?		
7. Teil	**A**	... weil Mama Frau Schmidt kannte.
	B	... weil Frau Schmidt hier oft spazieren ging.
	C	... weil ihre Adresse auf dem Personalausweis stand.
Warum freute sich Frau Schmidt über „wichtige Papiere“?		
8. Teil	**A**	... weil damit Ausweis und Führerschein gemeint sind.
	B	... weil sie damit noch ein Geschenk einpacken wollte.
	C	... weil sie das geklaute Geld nicht so wichtig fand.

Zwillinge



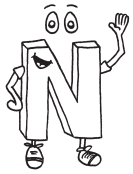
Alle Wörter mit **zwei gleichen** Buchstaben, die direkt nebeneinander stehen!

Buntstift



Alle Wörter mit einem **t** in der Mitte oder am Ende, aber **NICHT** am Anfang und auch **kein tt**!

Nomen



Bei allen **Namenwörtern** den **Großbuchstaben** markieren, aber **keine** Wörter von **Satzanfängen**, die sonst klein sind!

Fliege

Alle Wörter mit **ie**

alle acht Fragen richtig beantwortet:	+ 80 P	pro falsche Antwort:	- 10 P	500 P = 1+	440 P = 3+
Markierungen richtig, ordentlich:	+ 50 P	Markierungen falsch, nicht ordentlich:	- 50 P	490 P = 1	430 P = 3
alles korrekt ausgefüllt, nichts vergessen:	+ 80 P	Datum, Unterschrift, Uhrzeit fehlt:	- 10 P	480 P = 1-	420 P = 3-
alle acht Texte fehlerfrei abgeschrieben:	+ 240 P	pro Abschreibfehler:	- 5 P	470 P = 2+	410 P = 4+
Schrift ordentlich, lesbar; richtig abgeheftet:	+ 50 P	keine Mühe gegeben; Unordnung:	- 50 P	460 P = 2	400 P = 4
				450 P = 2-	390 P = 4-

Datum:	Name:	Klasse:	Punkte:	Note:

Muster zur Ansicht - NETZWERK LERNEN

AOL-Verlag, Buxtehude

netzwerk lernen

zur Vollversion